



Bevor es brennt

Informieren Sie sich

- wie Sie von Ihrer Wohnung oder Ihrem Aufenthaltsraum auf kürzestem Wege den nächsten Treppenraum, Notausgang oder Notausstieg erreichen. Jedes Gebäude hat einen oder mehrere Treppenträume. Treppenträume sind Rettungswege, die ins Freie führen.
- wo Sie das nächste Telefon oder den nächsten Notrufmelder erreichen.
- wo sich Feuerlöscher oder sonstige Feuerlöschgeräte befinden und wie sie zu bedienen sind.

Achten Sie darauf

- dass Flure und Treppenträume stets frei von Gegenständen wie Kinderwagen, Fahrrädern, Pappkartons, Möbeln oder ähnlichem sind. Flure und Treppenträume sind Rettungswege, die bei einer Flucht ungehindert begehbar sein müssen. Sie sind keine Abstellräume.
- dass Türen in diesen Rettungswegen ständig geschlossen gehalten werden. Türen im Zuge von Rettungswegen sind meist so konstruiert, dass sie in geschlossenem Zustand einer Rauch- und Brandausbreitung Widerstand leisten können.
- dass ihr Auto nicht die Zufahrten zu Gebäuden versperrt oder vor bzw. über Hydranten abgestellt wird.
- dass die Sicherheitseinrichtungen (Feuermelder, Rauch- und Wärmeabzugsanlagen, Löschwasserleitungen, Feuerlöscher) Ihres Hauses nicht beschädigt werden.
- dass Kinder nicht mit Feuer spielen oder Sicherheitseinrichtungen beschädigen.

Vorsicht beim Umgang mit Feuer

- Raucher sollten immer Aschenbecher aus nichtbrennbarem Material benutzen, nie den Papierkorb oder ähnliches.
- offenes Feuer und sonstige Wärmequellen nie unbeaufsichtigt lassen.
- Tauchsieder, Bügeleisen, Kochstellen usw. sind starke Wärmequellen und genauso gefährlich wie offenes Feuer.

Hinweis

- Wenn Sie Brandschutzprobleme haben, wenden Sie sich an Ihre Berufsfeuerwehr, Tel: 05341/ 837-0